

Das Geheimnis der alten Körberkunst: Ein 87-Jähriger am Werk!

Besuchen Sie Peter Wahler in seiner nostalgischen Werkstatt in Dölach: Einblick in die traditionelle Körberkunst und Handwerkskultur.

Dölach, Hopfgarten im Defereggental, Österreich - In der kleinen Werkstatt von Peter Wahler in Dölach, Hopfgarten im Defereggental, spürt man die Tradition förmlich: Der Duft von frisch gehobeltem Holz und Bienenwachs hebt die Atmosphäre. Das knisternde Feuer im Kachelofen und der Anblick einer schwarz-weiß gefleckten Katze, die es sich auf einem Haufen Sägespäne gemütlich gemacht hat, lassen die Zeit stillstehen. Hier, in dieser nostalgischen Umgebung, gibt es jedoch keinen Stillstand, denn Peters geschickte Hände sind ständig in Bewegung. Seit vielen Jahren hat er sich dem alten Handwerk des „Körberns“ verschrieben, das er von seinen Vorfahren gelernt hat. Diese Kunst, Buckelkörbe und heute weniger aufwendige Brotkörbe zu flechten, soll nicht in Vergessenheit geraten, wie Dolomitenstadt berichtet.

Im Winter, wenn die Tage kürzer werden und die Temperaturen sinken, beginnt die Vorbereitungszeit für das Körbern. Peter sammelt Haselnussstecken, die zum passenden Zeitpunkt geschnitten werden müssen, um die besten Materialien für die Herstellung seiner Körbe zu erhalten. Die Böden der Körbe werden aus Eschenholz ausgeschnitten, während die Steckschienen in Handarbeit gehobelt werden. Diese detailverliebte manuelle Arbeit erfordert Geschick und Hingabe, was die Qualität der Produkte sichert. Zudem wird die Bedeutung von natürlichen Materialien, wie die Verwendung von

Bienenwachs in anderen Handwerksbereichen, deutlich, was auch auf der Plattform von Bienenwachs-Werkstatt kerzen.de thematisiert wird.

Die Kunst des Körberns und deren Bedeutung

Peter Wahler trägt nicht nur zur Erhaltung eines alten Handwerks bei, sondern zeigt auch, wie traditionelle Techniken und Materialien in die moderne Welt integriert werden können. Die Herstellung von Handwerksprodukten, sei es durch die Verwendung von verschiedenen Hölzern oder von Bienenwachs für Kerzen und Kosmetika, bleibt ein wichtiger kultureller Aspekt, der bereichert und verbindet, wie auch auf Bienenwachs-Werkstatt hervorgehoben wird. Somit wird sowohl die alte Kunst des Körberns als auch die Verwendung von hochwertigen, natürlichen Materialien als eine Form der Wertschätzung für die Tradition und das Handwerk in der heutigen Zeit sichtbar.

Details	
Ort	Dölach, Hopfgarten im Defereggental, Österreich
Quellen	• www.dolomitenstadt.at • www.amazon.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at